Unsere
Kleine
Zeitung

Evangelische Friedensgemeinde Kelsterbach -
Reformierte Personalgemeinde
mit parochialen Wurzeln
in Freundschaft verbunden mit der
Doopsgezinde-Remonstrantse Gemeente Nijmegen

IV 2021(Juli/August/September)

Das Siegel der Stadt Neukelsterbach, der ehemaligen
„Ville neuf du Kelsterbach“ der Hugenotten und Waldenser
Mit freundlicher Genehmigung des Stadtmuseums Kelsterbach

Liebe Gemeinde,

endlich können wir wieder in den Urlaub fahren! Viele von uns haben das sicherlich schmerzlich vermisst, das Reisen. Und nun, im Sommer, werden die Koffer gepackt und es geht für viele von uns los!

Worüber die einen sich freuen – nämlich die Aussicht darauf, endlich wieder unterwegs zu sein – darunter leiden die anderen: Noch nie gab es auf unserer Erde so viele Menschen auf der Flucht wie zurzeit.

Unterwegs-Sein kann also sehr unterschiedlich sein. Das war schon in biblischer Zeit so: Uns wird von Menschen erzählt, die auf der Flucht waren vor Verfolgung (z.B. Jakob oder Jesus) oder aus wirtschaftlicher Not (z.B. die Israeliten, die nach Ägypten flohen), aber auch von solchen, die sich auf Gottes Verheißung hin auf den Weg machten (z.B. Abraham).

Dabei macht uns das Zeugnis der Bibel deutlich, dass wir im Grunde genommen alle immer unterwegs sind: Wo auch immer wir uns verorten, wo auch immer wir wohnen und uns beheimaten – niemals sind wir dort für immer. Denn als Christinnen und Christen wissen wir, dass unsere wirkliche Heimat, der Ort, die Wirklichkeit, an die wir gehören, der Himmel ist, nicht diese Welt.

Wenn wir uns dies immer wieder einmal bewusst machen, dann kann uns das davor bewahren, zu sehr festzuhalten an dem was wir haben, an dem was ist, und wir werden eher bereit, abzugeben, zu teilen und Andere zuzulassen in unserer irdischen Heimat.

Denn darauf sind die unfreiwillig Reisenden angewiesen: Dass wir ihnen Obdach und Schutz gewähren. Das fällt oft leichter, wenn man weiß, dass das was man vermeintlich besitzt auch nur geliehen ist.

Dann kann unser Land sich öffnen und wir können die aufnehmen, die unfreiwillig unterwegs sind, dort, wohin wir nach unseren Reisen zurückkehren können.

Hier bei uns in Kelsterbach wurde dies schon einmal versucht, als sich Hugenotten und Waldenser in „Neukelsterbach“ ansiedelten. Damals ist deren Aufnahme gescheitert, und sie sind wieder abgezogen. Daran erinnern wir in dieser UKZ.

Wenn unsere Reisen in diesem Sommer dazu beitragen, dass wir alle uns wieder als „Menschen unterwegs“ erfahren und wir uns dadurch öffnen für diejenigen, die unfreiwillig unterwegs sind, dann wird dieser Sommer für alle Menschen ein guter Sommer. Dazu wünsche ich uns Gottes Segen!

Neues aus dem Kirchenvorstand

„Habemus papam“ – so schallt es nach der Wahl eines neuen Papstes in die Welt hinein. Bei uns heißt das: „Wir haben einen neuen Kirchenvorstand“!

Am 13. Juni wurde er per genereller Briefwahl gewählt! Und das mit einer rekordverdächtigen Beteiligung von 46,6% oder 124 von 266 Wahlberechtigten! Der amtierende Kirchenvorstand dankt allen Wählerinnen und Wählern für ihre Stimmabgabe!

Gewählt wurden (in alphabetischer Reihenfolge):

Sabine Baur
Markus Egger
Christiane Heisack
Oliver Hiss
Christine Stadler-Pimper
Virginia Treutel

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl!

Und einen besonderen Dank allen, die kandidiert haben, besonders auch denen, die nicht gewählt wurden! Ohne euch hätte die Wahl nicht stattfinden können!

Einen großen Dank auch an den Wahlvorstand, der aus Stefan Gehrmann, Conny Habermehl, Naemi Krauskopf-Menke, Carina Krehl, Markus Roth und Silke Wiedrich, sowie mir selbst bestand. Es war viel Arbeit, die vielen Stimmen auszuzählen! Ihr habt das grandios erledigt!

Der neue Kirchenvorstand wird seine Tätigkeit am 01.09.2021 aufnehmen und dazu in einem besonderen Gottesdienst am 12.09. in sein Amt eingeführt. Dazu auch von dieser Stelle eine herzliche Einladung.

A pro pos Gottesdienst: seit dem 13.06. feiern wir wieder „Vor-Ort-Gottesdienste“ – wenn es wettermäßig irgend geht auf dem Schulhof der Karl-Krolopper-Schule, ansonsten in unserem Gemeindezentrum. Selbstverständlich bleibt auch die Möglichkeit, online dabei zu sein. Wir haben mittlerweile sogar eine Online-Lektorin gewinnen können!

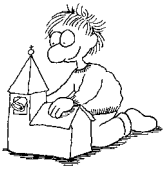
Joachim Bundschuh, Vorsitzender

MUCKEL MUCKEL MUCKEL MUCKEL MUCKEL

Halli hallo,
hier ist wieder euer Muckel. Ich habe ein bisschen was zu berichten, also passt gut auf. In unserer Kita heißt es bald Endspurt und dann geht es in die langen Sommerferien – das haben sich alle reichlich verdient und vielleicht fahren sogar manche in den Urlaub. Ich bin gespannt, was ich danach alles zu hören bekomme.
Ich habe ein wenig an der Bürotür gelauscht und mitbekommen, dass für den 15. August 2021 ein Abschiedsgottesdienst für Frau Hille und Frau Kipke geplant ist, denn die beiden sind jetzt in ihrem wohlverdienten Ruhestand und leider konnte sie wegen Corona die ganze Zeit nicht verabschiedet werden. Aber dieses Mal soll das richtig gefeiert werden.
Wer erinnert sich denn noch von euch an den großen Umbau von unserem Kitaaußengelände? Das war im Winter ja eine richtige Arbeit, ich habe sogar ein wenig mitgeholfen, da kam ich ins Schwitzen, selbst bei den kalten Temperaturen. Jetzt ist der Außenbereich fast fertig und dann soll das Außengelände mit einer kleinen Feier eingeweiht werden.
Wie immer steht das Ende des Kitajahres kurz bevor und das bedeutet auch immer Abschied nehmen. Es verlassen uns viele, viele Vorschulkinder, die sich schon sehr auf die Schule freuen. Da würde ich ja auch so gerne mal mit hin. Das wird sicher ein spannender neuer Abschnitt für unsere Vorschüler. Und unsere Auszubildenden Frau Buruk und Frau Neumann haben ihre Ausbildung zur Sozialassistenz abgeschlossen. Ich habe gesehen, dass die beiden ganz schön viel gelernt haben, wie sagt man so schön: „Ohne Fleiß kein Preis“.
Unsere liebe Franziska Baur verlässt unsere Kita auch. Sie startet jetzt ihre neue Arbeitsstelle beim Jugendamt. Oh – das ist ja so spannend. Aber die Kollegen und Kolleginnen waren trotzdem traurig, dass sie nicht bei uns geblieben ist. Frau Wawerda wird leider auch erstmal einige Zeit nicht bei uns sein.
Aber dafür kommen im neuen Kita-Jahr auch wieder neue Menschen: als ich gelauscht habe, habe ich mitbekommen, dass eine neue Erzieherin und ein FSJ-ler in der Kita anfangen werden. Euer Muckel

Krabbelgottesdienste

Da musste er mangels Masse abgesagt werden, der letzte Krabbelgottesdienst! Wie schade! Vielleicht war es der Brückentag, der uns einen Strich durch die Rechnung gemacht hat! Aber – wir geben nicht auf: am 02.07. laden wir wieder zu einem Gottesdienst für die Kleinsten ein mit dem Thema „Zachäus“. Nach der Sommerpause geht es dann am 03.09. wieder los – wir freuen uns auf euch!



Kindergottesdienste

Am 13.06. haben wir einen Neustart gewagt und uns zum ersten Mal wieder „Live und in Farbe“ getroffen. Auch wenn der Start noch etwas verhalten war, so vertrauen wir doch darauf, dass ihr bald wieder Lust habt, zu kommen. So laden wir euch für den 11.07. zu unserem letzten Kigo vor den Sommerfreien ein und wollen mit euch am 12.09. die Rückkehr zur Schule begehen…

Konfis

Kaum sind die einen konfirmiert, beginnt auch schon der nächste Konfi- und Taufkurs: Am 17.06. haben sich neun Jugendliche aus den drei evangelischen Gemeinden Kelsterbachs zum ersten Mal getroffen und sich kennen gelernt. Nach den Sommerferien geht es dann immer donnerstags weiter – blockweise in jeder unserer drei Gemeinden. Vom 21. bis 23.09. kommt dann ein erster Höhepunkt des Konfijahres: Die erste Fahrt auf die Marienburg! Herzlich willkommen allen neuen Konfi- und Taufkandidat*innen! Habt eine super Zeit miteinander und mit Gott!

Nachkonfigruppe

Nichts bleibt, wie es ist – das gilt auch für die Nachkonfigruppe! Nachdem aus der letzten Konfigruppe zwei Jugendliche dazu gekommen sind, mussten wir den Termin verschieben: Wir treffen uns jetzt jeden 1. Dienstag im Monat um 18 Uhr! Wenn Du Lust hast mitzumachen,dann schreib uns: friedensgemeinde-kelsterbach@ekhn.de

Rückblick

Seit Wochen hatten mit erheblichem Aufwand unsere Freunde in Tschechien und wir in Kelsterbach auf den Gottesdienst am 15.05.2021 hingearbeitet. Im Rahmen des 3. Ökumenischen Kirchentages in Frankfurt beteiligte sich die katholische Pfarrgemeinde Herz Jesu an einem Gottesdienst unserer Gemeinde mit christlichen Gemeinden in Nymburg in Tschechien.

3. Ökumenischer Kirchentag
Frankfurt am Main, 13.–16. Mai 2021
digital und dezentral

Nach der Einrichtung der Technik in St. Markus ging es nachmittags zur Generalprobe in das *Aufnahmestudio* in der Friedensgemeinde, wo unter digitaler Federführung in Nymburg der letzte Feinschliff erfolgte.
Schritt für Schritt wurden Probleme gelöst und Ton- und Bildübertragungen ergaben ein Ganzes. Gemeinsam gestalten und erleben, grenzüberschreitend: das war Ökumene digital und doch hautnah.
Die in YouTube zur Verfügung stehende Aufzeichnung des Gottesdienstes wurde zwischenzeitlich fast 400 Mal geöffnet (Link https://www.youtube.com/watch?v=GORG7kGmwnw).

Pfarrer Berbner sagte auf Nachfrage, „Ich hätte mir für diesen außergewöhnlichen Gottesdienst mehr Beteiligung in der Markuskirche gewünscht. Was mich jedoch freut und zuversichtlich stimmt ist die spürbar gewachsene Vertrautheit zwischen den Gemeinden, die eine solche Zusammenarbeit erst möglich macht. Ich kann mir vorstellen, diese Gemeinsamkeiten auch zukünftig zu suchen. Sei es im Informationsaustausch als auch bei gemeinsamen Veranstaltungen.“
Auch **Pfarrer Bundschuh** ist begeistert. „Mich hat der Gottesdienst beeindruckt und auch berührt. Er hat Menschen aus unterschiedlichen Ländern und mit unterschiedlichen Konfessionen zusammengebracht, was für sich schon ein Geschenk ist. Durch diesen Gottesdienst sind nicht nur die Beziehungen zu unseren Schwestern und Brüdern in Tschechien gestärkt worden, sondern auch die ökumenischen Beziehungen hier vor Ort. Zu erfahren, wie selbstverständlich und gut die Zusammenarbeit zwischen der Friedensgemeinde und der Ka Katholische Pfarrgemeinde Herz - Jesu Kelsterbach mittlerweile ist, tut einfach gut.“ *Walter Montigny (leicht gekürzt und verändert)*

Eröffnung der Hugenotten- und Waldenserpfadschleife Kelsterbach

Endlich – die Kelsterbacher Schleife des Hugenotten- und Waldenserpfades wird eröffnet: Am Samstag, den 28.08. wird es soweit sein! Ursprünglich geplant war die Eröffnung für das Reformationsjahr 2017 – doch die Dauerbaustelle „Gateway Gardens“ machte uns einen Strich durch die Rechnung! Umso mehr freuen wir uns jetzt darüber, dass es endlich soweit ist.

Wir beginnen um 15 Uhr am Stadtmuseum in der Marktstraße, wo Frau Dr. Buchenauer vom Hugenotten- und Waldenserpfadverein, Bürgermeister Manfred Ockel sowie Hartmut Blaum, Stadtarchivar und Vorsitzender des Volksbildungswerkes zu uns sprechen werden. Anschließend geht es durch die Neukelsterbacher Straße und am Main entlang zur Friedensgemeinde, wo wir einen launigen Abschluss mit anschließender Andacht feiern werden. Besonders herzlich freuen wir uns darüber, dass auch unsere Geschwister aus Nymburk mit dabei sein werden – denn sie kommen an diesem Wochenende zu uns!

Gemeindefahrt nach Nijmegen

Dieser Sommer ist ein Sommer für Mutige! Wir sind so mutig und planen eine Gemeindefahrt zu unseren Freundinnen und Freunden in Nijmegen!

Vom 24. bis 26.09. wollen wir unterwegs sein: Bei entsprechend guter Pandemielage fahren wir wieder mit einem kleinen Bus und verbringen ein Wochenende mit Begegnungen, guten Gesprächen und bestimmt auch wieder einem kulturellen Highlight!

Es ist gut, unseren Glaubensgeschwistern in den Niederlanden wieder begegnen zu können!

Schön wäre es, wenn wir mit einer großen Gruppe in die wundervolle Stadt an der Waal fahren könnten.

Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich doch bei uns an! Wir informieren Sie gerne über die geplante Reise!

Anmeldungen nehmen wir bis 31.08. entgegen. Rufen Sie dazu einfach bei Joachim Bundschuh (9810046) an oder schreiben Sie eine Mail unter friedensgemeinde.kelsterbach@ekhn.de

Aktuelles Thema
Corona und die Kirchen

„Die Kirchen haben sich in der Corona-Pandemie zurückgezogen“ wird von unterschiedlicher Seite oft beklagt. Gefordert wird dann entweder eine Stellungnahme der Kirchen, ähnlich vielleicht wie 2015 im Zusammenhang mit der Aufnahme von Geflüchteten, oder eine deutliche theologische Einordnung.

Beides hat es so nicht gegeben. Ich denke, dass das auch gut so ist. Denn die Aufgabe der Kirchen bestand und besteht in dieser Pandemie weder in vollmundigen Verlautbarungen noch in Erklärungen darüber, was Gott uns wohl mit dieser Pandemie sagen möchte.

Die Aufgabe der Kirchen bestand und besteht darin, um Gottes Willen den Menschen beizustehen, mit dieser existentiellen Krise zurechtzukommen. Sie mit dem Wissen um Gottes Nähe auszuhalten und sich denen zuzuwenden, die es noch schlimmer getroffen hat als einen selbst. Darüber hinaus war und ist es auch Aufgabe der Kirchen, den Argumenten der Wissenschaft zu folgen und ihnen Gehör zu verschaffen, wo dies nicht getan wird (beispielsweise Brasilien).

Dass die Kirchen diesen Aufgaben recht gut nachgekommen sind wird in einer Studie deutlich, die die Universitäten Leipzig und Münster durchgeführt haben und die zu dem Schluss kommt, dass die Kirchen einen erheblichen Beitrag zur Bewältigung der Krise geleistet haben und leisten. Auf diesem Wege sollten wir weiter gehen und nahe bei den Menschen sein, die unsere Hilfe und Unterstützung benötigen.

Herausgeberin: Evangelische Friedensgemeinde Kelsterbach
Verantwortlich: Joachim Bundschuh, Pfarrer, Telefon 06107/9810046
Pfarramt: Saalburgstraße 30, Gemeindebüro: Brandenburger Weg 7,
Vera Hechler, dienstags, mittwochs und donnerstags: 9 bis 13.00 Uhr
Tel.: 06107/ 4183, Fax: 06107/ 986751
Vikarin: Simona Lita, Tel.: 0162 9175962 (ab 15.05.)
Email: friedensgemeinde.kelsterbach@ekhn.de
Homepage: www.friedensgemeinde-kelsterbach.online
Bankverbindung: IBAN:DE 02 5085 2553 0016 0568 22
Kindertagesstätte: Tel.: 06107/63133, Leitung: Stephanie Opel

Chor an der Friedensgemeinde probt wieder!

Na, wenn das keine Meldung wert ist!
Nachdem wir sooooo lange nicht miteinander singen konnten, wollen wir es wieder wagen: Ab dem 02.09. beginnen wir wieder mit dem Proben! Wohl alle unserer Sängerinnen und Sänger und auch unser Chorleiter freuen sich schon darauf – und hoffen, dass die Inzidenzzahlen es zulassen werden!
Was wir proben und ob es einen Auftritt noch in diesem Jahr geben wird – das steht in den Sternen.
Dass es aber wieder Spaß machen wird, davon sind wir überzeugt!
Und wir suchen immer noch Menschen, die Lust haben mit zum machen: Nur nicht schüchtern sein! Wir sind eine nette „Truppe“ und haben viel Spaß am gemeinsamen Singen!
Einfach am 02.09 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum vorbeikommen!

Strandbarabend

„Patrouillenschiff P-47“

Leider, leider mussten wir die geplante Lesung mit Marc Rybicki verschieben – die Pandemielage lies nicht zu, dass wir uns am 21.05. im Gemeindezentrum zu einer Lesung trafen.
Dafür kommt Marc jetzt im September zu uns, worüber wir uns sehr freuen und hoffen, dass bis dahin alles so offen bleibt, wie es zurzeit ist!
Am **17. September um 19 Uhr** kommt nun **Marc Rybicki** mit seinem neuesten Roman zu uns: Einer Science-Fiction-Geschichte mit dem Titel „Patrouillenschiff P-47“. Wer „Raumpatrouille Orion“ mochte, wird das neuste Werk von Marc lieben! Alle, die schon bei einer Lesung von Marc Rybicki waren, wissen, dass er nicht nur ein wunderbare Autor, sondern ein ebenso begnadeter Leser ist! Freuen Sie sich auf einen wunderbaren Abend mit ihm!

Wir bitten – aus gegebenem Anlass – für diesen Strandbarabend um eine Anmeldung. Nutzen Sie dazu bitte unsere Mailadresse friedensgemeinde.kelsterbach@ekhn.de oder das Telefon unter den Nummern 06107/9810046 oder 015204838456.

Sigfried Skripalle 89 Jahre
Hirschgraben 11

Klaus Naumann 88 Jahre
Lilienstraße 2, früher Brandenburger Weg 5

Regelmäßige Veranstaltungen

Alle Angaben erfolgen unter Vorbehalt, da die Regelungen bezüglich der Corona-Pandemie auch diesen Sommer nicht wirklich absehbar sind. Außerdem finden einige Veranstaltungen in den Sommerferien nicht statt. Bitte beachten Sie die Aushänge, sowie die Veröffentlichungen in der Presse und auf unserer Homepage.

Krabbelgottesdienstvorbereitung: 09.08. um 17.00 Uhr

Krabbelgottesdienst: 02.07. 16.30 Uhr

Kindergottesdienstvorbereitung: 13.08. um 18.00 Uhr im Pfarramt

Nachkonfigruppe: 1. Dienstag im Monat, 18 Uhr

Junge Friedensgemeinde: Samstag, 07.08., 18 Uhr
(25-35 Jahre)

Strandbar: Freitag, 17.09. um 19.00 Uhr

Chor an der Friedensgemeinde: donnerstags, 19.30 Uhr

Evangelische Frauen: 1. und 3. Mittwoch des Monats, 15.00 Uhr

Eine-Welt-Laden: erster und letzter Sonntag des Monats nach dem Gottesdienst

05.09. **<u>10.00</u>** gemeinsamer Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmand*innen in der Christuskirche (Pfr. Bundschuh, Pfrn. Lenz, Vikarin Lita)

12.09. 10.30 Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes und Kindergottesdienst (Pfr. Bundschuh)

19.09. 10.30 Gottesdienst (Vikarin Lita)

27.09. **<u>18.00</u>** Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin Saar)

Sommerkirche 2021
„Kirche und Staat“

Wie schon in den vergangenen Jahren werden wir auch in diesem Jahr wieder drei gemeinsame Gottesdienste während der hessischen Sommerferien feiern. Dieses Jahr heißt das Thema dieser Gottesdienstreihe „Kirche und Staat“.
Dahinter verbergen sich Fragestellungen, die seit dem Beginn der christlichen Gemeinden immer wieder aktuell waren und sind: Wie stehen Kirche und Staat zueinander? Wie sollen wir Christinnen und Christen uns der Gesellschaft gegenüber verhalten? Alles mitmachen oder dagegenhalten? Oder irgendetwas dazwischen? In drei verschiedenen Gottesdiensten werden wir diesen Fragen nachgehen:

Wir beginnen am **25.07. um 9.30 Uhr** in der **Christuskirche**
Weiter geht es am **08.08. um 10.30 Uhr** in der **St.Martinskirche**
Die Reihe beschließen werden in diesem Jahr wir am **22.08., ebenfalls um 10.30 Uhr.**

Seien Sie alle recht herzlich zu dieser besonderen Gottesdienstreihe eingeladen!

Gottesdienste

Die Gottesdienste finden entweder im Gemeindezentrum oder auf dem Hof der Karl-Krolopper-Schule, Potsdamer Weg 4-6 statt. Alle Gottesdienste können Sie auch digital mitfeiern. Den entsprechenden Einwahllink finden Sie auf unserer Homepage www.friedensgemeinde-kelsterbach.online.

Freitag

02.07. 16.30 Krabbelgottesdienst

04.07. 10.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Dipl.Theol. Schmidt)

11.07. 10.30 Gottesdienst (Lektor Asfaha) und Kindergottesdienst

18.07. 10.30 Gottesdienst (Pfr.i.R. Hohmann)

25.07. **9.30** gemeinsamer Gottesdienst der Evang. Gemeinden Kelsterbachs in der Christuskirche (Pfr. Kopf)

01.08. 10.30 Gottesdienst (Pfr. Bundschuh)

08.08. 10.30 gemeinsamer Gottesdienst der Evang. Gemeinden Kelserbachs in der St.Martinskirche (Prädikantin Kügler-Schüssler)

15.08 10.30 Gottesdienst (Pfr. Bundschuh)

22.08. 10.30 gemeinsamer Gottesdienst der Evang. Gemeinden Kelsterbachs (Vikarin Lita)

29.08. 10.30 Gottesdienst mit Abendmahl, gemeinsam mit unserer Tschechischen Partnergemeinde aus Nymburk (Pfrin. Roskovcova, Pfr. Bundschuh)

Freitag

03.09. 16.30 Krabbelgottesdienst

weitere Gottesdienste finden Sie auf der Umseite